|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH A**  **MENSCHEN UND IHRE LEBENSORIENTIERUNGEN** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **S**  **E P T E M B E R** | A1  Beziehung  verantwortungsvoll gestalten können -  zu sich selbst, zu anderen,  zur Schöpfung  **Die Schülerinnen und Schüler können Leben und Feiern in Gemeinschaft als Kraftquelle entdecken und mitgestalten.** | * **Über eigene Kraftquellen nachdenken und sich mit anderen austauschen**   Was gibt mir Kraft, Mut und Ausdauer?  Meine Kraftquelle(n)  Wie kann unsere Klassengemeinschaft ein Kraftort sein?   * **Elemente für ein gelungenes Fest benennen und Beispiele für Feste nennen**   Warum feiern wir?  Feste und Festzeiten im Jahreslauf,  in Familie, Kirche und Welt  Mein Sonntag – ein besonderer Tag  Wann ist ein Fest gelungen?  Kraftquelle Fest   * **Sich bei der Vorbereitung eines Festes kreativ einbringen und in Gemeinschaft feiern**   Wir gestalten ein Erntedankfest für die Klasse bzw. Schule | 1 | 02.09.- 08.09.24 |  |
| 2 | 09.09.-15.09.24 |
| 3 | 16.09.-22.09.24 |
| 4 | 23.09.-29.09.24 |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH A**  **MENSCHEN UND IHRE LEBENSORIENTIERUNGEN** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **O**  **K T O B E R** | A2  Sich mit den großen Fragen der Menschen  auseinandersetzen können  **Die Schülerinnen und Schüler können Vielfalt und Widersprüchlichkeit des Lebens wahrnehmen und zum Ausdruck bringen.** | * **sich mit anderen über eigene Lebenserfahrungen austauschen**   Freudige und traurige Erlebnisse in Familie und Schule  Glück und Unglück   * **sich anhand der Jakobserzählung (Gen 25-35 in Auswahl) mit Widersprüchlichkeit auseinandersetzen und wichtige Stationen im Leben Jakobs benennen**   Jakobs List und Isaaks Segen  Was ist ein Segen?  Jakob flieht und träumt  Versöhnung der Brüder   * **sensibel werden für Menschen in völlig anderen Lebenssituationen**   zum Beispiel anhand des Materials zum  Sonntag der Weltmission (20.10.24) | 5 | 30.09.-06.10.24  04.10. Hl. Franziskus |  |
| 6 | 07.10.-13.10.24 |
| 7 | 14.10.-20.10.24 |
| 8 | 21.10.-27.10.24  26.10. Nationalfeiertag |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH B**  **GELEHRTE UND GELEBTE BEZUGSRELIGION** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **N**  **O**  **V E M B E R** | B3  Grundlagen und Leitmotive des christlichen Glaubens kennen  und für das eigene Leben deuten können  **Die Schülerinnen und Schüler kennen biblische Erzählungen von Gottes Verheißungen und können sie für das eigene Leben deuten.** | * **über den biblischen Gott, der ruft, segnet und verheißt, erzählen**   Berufung Abrahams  Verheißung an Abraham  Abraham und Sara erleben: Gott hält, was er verspricht   * **verschiedene Dimensionen des Hörens unterscheiden und sich auf Hörübungen einlassen**   Was passiert, wenn wir hören?  Hinhören  Zuhören  Ruhig werden – mein innerer Klang  Auf Gott hören   * **Bezüge zwischen der Erzählung von Abraham und Sara und der eigenen Lebenswirklichkeit herstellen**   Wem vertraue ich?  Begleitet und segnet Gott auch mich? | 9 | 28.10.- 03.11.24  HERBSTFERIEN  1.11. Allerheiligen  2.11. Allerseelen |  |
| 10 | 04.11.-10.11.24 |
| 11 | 11.11.-17.11.24  11.11. Hl. Martin  15.11. Hl. Leopold |
| 12 | 18.11.-24.11.24  19.11.Hl. Elisabeth |
| 13 | 25.11.-01.12.24  1.12. Erster Adventsonntag |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH C**  **RELIGIÖSE UND WELT-ANSCHAULICHE VIELFALT IN GESELLSCHAFT UND KULTUR** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **D E Z E M B E R** | C5  Medien, Kunst und Kultur im Kontext religiöser Weltwahrnehmung interpretieren, beurteilen und gestalten können.  **Die Schülerinnen und Schüler können Bild- und Symbolsprache wahrnehmen und ihre Bedeutung für Menschen reflektieren.** | * **Auf religiöse Symbole und Bilder der Advent- und Weihnachtszeit aufmerksam werden und ihre Bedeutung erforschen**   Anhand adventlicher Zeichen und Brauchtum über Symbole ins Gespräch kommen.  Auf was weisen uns Adventkranz, Stern, Kerzen, Engel, Krippe… hin?  Symbolsprache in Weihnachtsliedern und Gedichten entdecken   * **Engel als Symbole für die schützende Zuwendung Gottes wahrnehmen und die eigene Vorstellung von Gott und Engeln kreativ zum Ausdruck bringen**   Engel in der Bibel  Warum haben Engel Flügel?  Engel sein für andere  Mein Engel | 14 | 02.12.- 08.12.24  4.12. Heilige Barbara  6.12. Heiliger Nikolaus  8.12. Zweiter Adventsonntag  Marienfeiertag |  |
| 15 | 09.12.- 15.12.24  13.12. Heilige Luzia  15.12. Dritter Adventsonntag |
| 16 | 16.12.- 22.12.24  22.12. Vierter Adventsonntag |
| 17 | 23.12.- 29.12.24  WEIHNACHTSFERIEN |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH B**  **GELEHRTE UND GELEBTE BEZUGSRELIGION** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **J A N U A R** | B4  Kirchliche Grundvollzüge kennen und  religiös-spirituelle Ausdrucksformen gestalten können**.**  **Die Schülerinnen und Schüler können sich mit unterschiedlichen Gebetsformen auseinandersetzen und eigene zum Ausdruck bringen.** | * **Grundformen und Anlässe des Betens benennen**   Was bedeutet „Beten“?  Bitte, Dank, Lob und Klage  Gemeinsam beten-Alleine beten   * **einen persönlichen Weg zum Gebet finden und/oder eigene Rituale der Stille entwickeln und pflegen**   Stilleübungen  Gebetshaltungen entdecken  Gebetsecke gestalten  Eigene Gebetssätze schreiben   * **sich mit dem Vater Unser als Grundgebet des Christentums auseinandersetzen**   Jesus betet  Was Jesus über das Beten sagt  Jesus lehrt die Menschen beten  Das Vater Unser sprechen und singen  Die Vater Unser Bitten | 18 | 30.12.24.- 05.01.25  WEIHNACHTSFERIEN |  |
| 19 | 06.01.- 12.01.25  6.1. Epiphanie  Ende Weihnachtsferien |
| 20 | 13.01.- 19.01.25 |
| 21 | 20.01.-26.01.25 |
| 22 | 27.01-02.02.25 |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH C**  **RELIGIÖSE UND WELT-ANSCHAULICHE VIELFALT IN GESELLSCHAFT UND KULTUR** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **F E B R U A R** | B4  Kirchliche Grundvollzüge kennen und  religiös-spirituelle Ausdrucksformen gestalten können.  **Die Schülerinnen und Schüler kennen zentrale Feste im Kirchenjahr und können deren Inhalte gestalterisch zum Ausdruck bringen.** | * **die alltägliche Notwendigkeit von Versöhnung bedenken und passende Gesten und Worte benennen**   Über mich und mein Tun nachdenken  Fair streiten, geht das?  Versöhnung ist manchmal sehr schwer  Wege zur Versöhnung   * **in der Botschaft Jesu die bleibende Einladung zur Umkehr entdecken und sich damit kreativ auseinandersetzen**   Zachäus findet mit der Hilfe Jesu zu einem neuen Leben (Lk 19,1-10)  Jesus begleitet, ermutigt und traut uns die Umkehr zu!   * **kirchliche Formen der Versöhnung reflektieren und darstellen**   Versöhnung im Gottesdienst: Bußakt und Friedensgruß  Die Beichte- (d)ein Fest der Versöhnung | 23 | 03.02.-09.02.25  SEMESTERFERIEN |  |
| 24 | 10.02.-16.02.25 |
| 25 | 17.02.-23.02.25 |
| 26 | 24.02.-02.03.25 |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH B**  **GELEHRTE UND GELEBTE BEZUGSRELIGION** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **M Ä R Z** | B3  Grundlagen und Leitmotive des christlichen Glaubens kennen  und für das eigene Leben deuten können  **Die Schülerinnen und Schüler kennen biblische Erzählungen von Jesu Mahlgemeinschaften und können diese mit eigenen Erfahrungen in Verbindung bringen.** | * **im Ritual des Aschermittwochs und der Vorbereitungszeit auf Ostern Impulse zum persönlichen Neubeginn entdecken**   Aschermittwoch – Aschenkreuz, Fastenzeit, Was bedeutet „Fasten“?   * **von den Mahlgemeinschaften Jesu erzählen**   „Ess“- Geschichten von Jesus:  Wunderbare Speisung (Mk 6,30-44)  Bei Zachäus zu Gast (Lk 19,1-10)  Das große Fest (Lk 14, 15-24)   * **Die Zeichen von Brot und Wein mit der Eucharistiefeier in Verbindung bringen**   Das Abendmahl (Lk 22,14-23)  Der Auftrag von Jesus: Tut dies zu meinem Gedächtnis! | 27 | 03.03.- 09.03.25  4.3. Faschingsdienstag  5.3. Aschermittwoch |  |
| 28 | 10.03.- 16.03.25 |
| 29 | 17.03.- 23.03.25 |
| 30 | 24.03.- 30.03.25 |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH B**  **GELEHRTE UND GELEBTE BEZUGSRELIGION** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **A P R I L** | B4  Kirchliche Grundvollzüge kennen und  religiös-spirituelle Ausdrucksformen gestalten können.  **Die Schülerinnen und Schüler kennen zentrale Feste im Kirchenjahr und können deren Inhalte gestalterisch zum Ausdruck bringen.** | * **Ostern als zentrales Fest der Christen verorten und kreativ tätig werden**   Die heilige Woche  Osterkerze gestalten  Ostern- Fest der Auferstehung   * **Zusammenhänge zwischen Osterbräuchen und Neubeginn herstellen**   Auferstehungsperikopen  Osterbräuche und Osterspeisen  Symbole für neues Leben | 31 | 31.03.- 06.04.25 |  |
| 32 | 07.04.- 13.04.25  13.4. Palmsonntag |
| 33 | 14.04.-20.04.25  OSTERFERIEN  Karwoche  20.4. Ostersonntag |
| 34 | 21.04.- 27.04.25  21.4. Ostermontag  OSTERFERIEN ENDE |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH B**  **GELEHRTE UND GELEBTE BEZUGSRELIGION** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **M A**  **I** | B3  Grundlagen und Leitmotive des christlichen Glaubens kennen  und für das eigene Leben deuten können  **Die Schülerinnen und Schüler kennen biblische Erzählungen von Jesu Mahlgemeinschaften und können diese mit eigenen Erfahrungen in Verbindung bringen.**  C6  Unterschiedlichen Lebensweisen und Glaubensformen  reflexiv begegnen können. | * **über die tiefere Bedeutung gemeinsamen Essens reflektieren**   Essen – mehr als nur Nahrungsaufnahme, Heilige Messe – Eucharistie: Jesus im Brot empfangen  Kommunion- was sie für uns Christen bedeutet: Erinnerung, Gemeinschaft, Hoffnung, Vergebung, Stärkung,   * **Erfahrungen zu kultureller, sozialer und religiöser Vielfalt im eigenen Lebensumfeld äußern**   Meine Familie: So leben wir, feiern wir, glauben wir  Wir gehören zu verschiedenen und vielfältigen Gemeinschaften (Gruppen, Vereine, Religionen) | 35 | 28.04.- 04.05.25  01.05. Staatsfeiertag |  |
| 36 | 05.05.- 11.05.25 |
| 37 | 12.05.- 18.05.25 |
| 38 | 19.05.-25.05.25 |
| 39 | 26.05.-01.06.25  29.5. Christi Himmelfahrt  30.5. evtl. schulautonom frei |

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | **KOMPETENZBEREICH C**  **RELIGIÖSE UND WELT-ANSCHAULICHE VIELFALT IN GESELLSCHAFT UND KULTUR** | **TEILKOMPETENZEN/**Themenvorschläge  **DIE SCHÜLER:INNEN KÖNNEN** | **SW** | **KALENDER** | **MEINE EIGENEN THEMEN** |
| **J U N I** | **Die Schülerinnen und Schüler können die kulturelle,**  **soziale und religiöse Vielfalt im Lebensumfeld wahrnehmen und über eigene Erfahrungen erzählen.** | * **der Vielfalt der Kulturen und Religionen mit Respekt und Interesse begegnen**   So viele Sprachen, Bräuche, Religionen..  Wie gehen wir angemessen mit Fremdem und Ungewohnten um?  Vorbereitung Schulgottesdienst  Rückblick auf unser gemeinsames  Jahr | 40 | 02.06.-08.06.25  8.6. Pfingstsonntag |  |
| 41 | 09.06.- 15.06.25  9.6. Pfingstmontag |
| 42 | 16.06.- 22.06.24  19.6. Fronleichnam  20.6. evtl. schulautonom frei |
| 43 | 23.06.- 29.06.25  27.06. letzter Schultag |